



## Proteste, Wahlen, Corona – wie steht es um die Demokratie in der Nachbarschaft der EU? Eine Bestandsaufnahme für den Süden

17. September 2020, 12.30 - 13.30 Uhr  
Online-Expertengespräch über ZOOM  
B70-17092020-1W

---

Ob Proteste in Armenien, im Libanon oder zuletzt in Belarus: Insbesondere Wahlfälschung und Korruption trieben in den letzten Jahren häufig die Menschen in der Europäischen Nachbarschaft auf die Straße. Sie erinnern uns so daran, dass Sie nicht in demokratischen Rechtsstaaten leben. Neben Korruption und Willkür gibt es vielerorts aber auch mehr oder minder erfolgreiche Reformbemühungen und zuletzt haben Wahlen neue Gesichter in die Präsidentenpaläste und Parlamente gebracht. Wie schlagen sich die Neuen bisher und was dürfen wir von ihnen erwarten? Neben dem Auftreten des Kremls und dem wachsenden Einfluss

Chinas trat dieses Jahr die Corona-Pandemie als Herausforderung für Erhalt und Förderung von Demokratie in Europas Nachbarschaft hinzu. Nutzten die Autokraten in der Region die Pandemie erfolgreich zum Ausbau ihrer Macht oder droht ihnen Instabilität und Ungemach wegen der globalen ökonomischen Folgen? Und werden die Demokraten und Reformer in Europas Nachbarschaft das Erreichte über die Pandemie retten können?

Anlässlich des von der UN ausgerufenen internationalen Tages der Demokratie werden wir uns daher den Fragen widmen, wie es in Zeiten von Corona um die Demokratie südlich und östlich der EU bestellt ist, auf welche Entwicklungen wir uns einstellen müssen und welche Spielräume Deutschland und die EU haben und künftig haben werden.

Knapp zehn Jahre nach dem Arabischen Frühling werden wir mit Herr Prof. Dr. Oliver Schlumberger (Universität Tübingen), Experte für autoritäre Machterhaltungsstrategien im Nahen Osten, sowie Dr. Malte Gaier, Leiter des Beirut Auslandsbüros der Konrad-Adenauer-Stiftung und kommissarischer Leiter des Rechtsstaatsprogramms Nahost/Nordafrika, über die Lage der Demokratie in ausgewählten arabischen Ländern sprechen.

Die Veranstaltung wird online via Zoom stattfinden. Die Teilnahme ist kostenlos. Melden Sie sich bitte vorab auf unserer Website für die Veranstaltung an. Der Link zur Veranstaltung wird Ihnen rechtzeitig vor der Veranstaltung zugeschickt werden.

Beachten Sie bitte auch die Folgeveranstaltung am 24. September, in der es mit Dr. Rolf Frankenberger und Dr. Thomas Schrapel um die östliche Nachbarschaft gehen wird!

## **Donnerstag, 17. September 2020**

12.30 Uhr	<b>Begrüßung, Vorstellung und Ablauf</b>
12.35 – 12.40 Uhr	<b>Impuls von Prof. Dr. Oliver Schlumberger</b>
12.40 – 12.45 Uhr	<b>Impuls von Dr. Malte Gaier</b>
Ab 12.45 Uhr	<b>Diskussion</b>
13.30 Uhr	<b>Ende der Veranstaltung</b>

---

*Programmänderungen vorbehalten*

# Programm

## Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg Landesbüro Stuttgart

**Referenten:** Prof. Dr. Oliver Schlumberger  
Dr. Malte Gaier

Seite 3/3

**Konzeption:** Michel Salzer  
Referent

**Tagungsleitung:** Nina Zimmer  
Michel Salzer

**Tagungsbeitrag:** entfällt

**Organisation:** Denise Alpaslan  
Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.  
Sekretariat/Sachbearbeitung  
Lange Straße 51, 70174 Stuttgart  
T +49 711 / 870309-50  
F +49 711 / 870309-55  
[denise.alpaslan@kas.de](mailto:denise.alpaslan@kas.de)



**Veranstaltungsstätte:** ZOOM (die Einwahldaten erhalten Sie rechtzeitig nach der Anmeldung)

**Feedback:** [kas-bw@kas.de](mailto:kas-bw@kas.de) oder [feedback-pb@kas.de](mailto:feedback-pb@kas.de)

*Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf.*

*Ihre persönlichen Daten werden gemäß Datenschutzgrundverordnung verarbeitet. Ihre Daten werden im Rahmen unserer Veranstaltungsorganisation genutzt. Dieser Nutzung stimmen Sie mit Ihrer Anmeldung zu. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie unter [www.kas.de](http://www.kas.de) einsehen.*

**Anmeldung telefonisch unter Tel: 0711-870309-50, online über [www.kas.de/bw](http://www.kas.de/bw) oder per E-Mail an [kas-bw@kas.de](mailto:kas-bw@kas.de)**